

kulturstiftung leipzig · nikolaikirchhof 2 · 04109 leipzig

Offener Brief an:

Sächsische Staatskanzlei
Archivstraße 1
01097 Dresden

Leipzig, 02.03.2026

Endlich Alternativen zum Ersatz der agra-Brücke planen

Die in den Siebzigerjahren errichtete Brücke zerschneidet und verlärmst den denkmalgeschützten agra-Park, ein wichtiges Naherholungsgebiet zwischen den Städten Leipzig und Markkleeberg. Im ausgehenden 19. Jahrhundert von dem Verleger Paul Herfurth nach dem Vorbild englischer Landschaftsgärten angelegt, nach dem Zweiten Weltkrieg als Ausstellungsgelände für Gartenbau und Landwirtschaft weiterentwickelt, hat das Areal eine große kulturhistorische Bedeutung für die Region.

Die Errichtung der agra-Brücke im Zuge des Braunkohle-Tagebaus war ein Akt des Raubbaus an Natur und Kulturlandschaft, von dem sich der Park und die angrenzenden Gebiete in Markkleeberg und im südlichen Leipzig nie erholen konnten. Der Beschluss der Sächsischen Staatsregierung, die aktuell durch Schwerlaststützen gesicherte Brücke baugleich wiederzuerrichten, ist deshalb inakzeptabel. Er würde einen von der DDR hinterlassenen eklatanten städtebaulichen Missstand für die nächsten Generationen zementieren und zugleich das Vertrauen der Politik bei Bürgerinnen und Bürgern verspielen, die sich jahrzehntelang ehrenamtlich für die Zukunft des agra-Parks eingesetzt haben.

Schon seit 2008 wird die Tieferlegung der Bundesstraße gefordert, damit der Park wieder zusammenwachsen kann und vom permanenten Verkehrslärm befreit wird. In der Folge haben Land und Bund wiederholt Unterstützung für diese Lösung zugesichert. Darauf haben die betroffenen Bürgerinnen und Bürger vertraut. Die Landesregierung hat es aber versäumt, die zugesagte Planung einer Tunnellösung voranzutreiben, obwohl der marode Zustand der Brücke seit Langem bekannt ist.

Die Konsequenz aus diesem politischen Versagen darf nicht darin bestehen, im wiedervereinten Deutschland einen großen Fehler der DDR zu wiederholen. Mit einer Wiedererrichtung der Brücke würde eine einmalige Zukunftschance für die Entwicklung des agra-Parks und angrenzender Gebiete verspielt.

Wir, die unterzeichnenden Gebietskörperschaften, Fachverbände und Initiativen fordern deshalb, umgehend Pläne für eine Tieferlegung der Trasse im Tunnel oder in einem teilweise überdeckelten Trog zu entwickeln. Erst wenn echte

kulturstiftung leipzig
stiftung bürgerlichen rechts
alte nikolaischule
nikolaikirchhof 2
04109 leipzig
tel 0341 2 11 85 18
fax 0341 2 11 85 20
stiftung@kulturstiftungleipzig.de
www.kulturstiftungleipzig.de
sparkasse leipzig
geschäftskonto
IBAN: DE14 8605 5592 1100 6744 77
BIC: WELADE8LXXX
spendenkonto
IBAN: DE72 8605 5592 1100 8006 00
BIC: WELADE8LXXX

Alternativen zur Ersatz-Brücke auf dem Tisch liegen, können die Entscheidungsträger verantwortungsvoll über die beste Lösung für den agra-Park und den Verkehr entscheiden. Nur so kann eine angemessene Lösung gefunden werden, die der Bedeutung des Ortes und der baukulturellen Verantwortung der Verkehrsplanung gerecht wird.



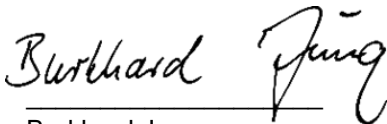
Engelbert Lütke Daldrup
Vorstand
der Kulturstiftung Leipzig



Brigitte Wiebelitz
Vorsitzende
des PRO agra-Park e.V.



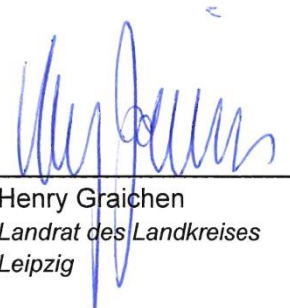
Sabine Winkelmann
Vorsitzende
des Bürgerverein Dölitz e.V.



Burkhard Jung
Oberbürgermeister
der Stadt Leipzig



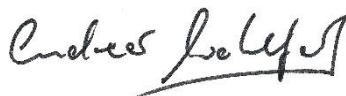
Karsten Schütze
Oberbürgermeister
der Stadt Markkleeberg



Henry Graichen
Landrat des Landkreises
Leipzig

Weitere Unterzeichner:

Architektenkammer Sachsen



Dipl.-Ing. Andreas Wohlfarth
Vorstandsvorsitzender

Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA, Landesverband Sachsen e.V.



Wolf-Heiko Kuppardt
Regionalgruppensprecher Lpz.

Bundesstiftung Baukultur



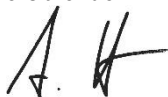
Reiner Nagel
Vorstandsvorsitzender

Deutscher Akademie für Städtebau und Landesplanung e.V., Landesgruppe Mitteldeutschland



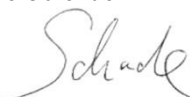
Dr. Marta Doehler-Behzadi
Vorsitzende

Leipziger Denkmalstiftung



Andreas Hirt
Vorsitzender

Leipziger Jahresausstellung e.V.



Prof. Rainer Schade
Vorstandsvorsitzender

Ökolöwe - Umweltbund Leipzig e.V.



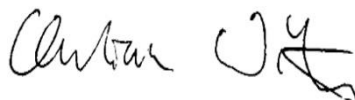
Tino Supplies
Geschäftsführer

Pro Leipzig e.V.



Dr. Thomas Nabert
Vorstand

Universität Leipzig, Botanischer Garten, iDiv



Prof. Dr. Christian Wirth
Direktor

Weitere Unterzeichner:

Förderverein der Leipziger Denkmalstiftung e.V.

Industriekultur Leipzig e.V.

Netzwerk Stadtforen Mitteldeutschland

Stadtforum Leipzig